



KAPSTADT UND GARDEN-ROUTE

Bestsellerreise – vom Kap der Guten Hoffnung bis zum Addo-Elephant-Nationalpark als Selbstfahrer unterwegs

Highlights

- ▶ Kap, Weingüter, Kultur, Tiere und Strand
- ▶ Malariafreier Addo-Elephant-Nationalpark

Fakten

Dauer: 14 Tage
Teilnehmer: ab 2
Reiseleitung:
Schwierigkeit: ▲▲▲▲▲
Übernachtung:    
Tourcode: SUEGAR

ab 1160 EUR zzgl. Flug

Sie haben Fragen? Ich helfe Ihnen gern weiter.

Carola Tille

Reiseberatung Südliches Afrika

Telefon: +49 351 31207-263

E-Mail: c.tille@diamir.de

DAS BESONDERE AN DIESER REISE

- ▶ Handverlesene Unterkünfte mit dem besonderen Wohlfühl-Flair

Saisonzeiten 2024

01.01.2024 – 30.04.2024			
01.01.2024 – 30.04.2024	1320 EUR		DIAMIR Tipp
01.01.2024 – 30.04.2024	1580 EUR		Standard
01.01.2024 – 30.04.2024	2470 EUR		Deluxe
01.05.2024 – 31.08.2024			
01.05.2024 – 31.08.2024	1160 EUR		DIAMIR Tipp
01.05.2024 – 31.08.2024	1350 EUR		Standard
01.05.2024 – 31.08.2024	2150 EUR		Deluxe
01.09.2024 – 30.09.2024			
01.09.2024 – 30.09.2024	1300 EUR		DIAMIR Tipp
01.09.2024 – 30.09.2024	1640 EUR		Standard
01.09.2024 – 30.09.2024	2620 EUR		Deluxe

Zusatzkosten

- ▶ Mietwagen z.B. Toyota Corolla 4x2, Preis pro Tag bis 27 Tage
Mietdauer: ab 49 EUR

Reiseverlauf



1. Tag

Ankunft in Kapstadt

Welkom in Südafrika. Sie kommen am internationalen Flughafen von Kapstadt an und nehmen Ihren Mietwagen entgegen. Danach machen Sie sich auf den Weg zu Ihrer ersten Unterkunft. Diese befindet sich im exklusiven Stadtteil Higgovale, ein schöner Vorort von Kapstadt der direkt am Fuß des Tafelberges liegt. Die Selbstversorger-Apartments der Cape Paradise Lodge sind gemütlich und hell eingerichtet. Von Ihrer Wohnung aus können Sie bequem die Stadt und die nur wenige Minuten entfernten Attraktionen Kapstadts erkunden. Restaurants und andere Lokalitäten befinden sich in der Nähe. Übernachtung in der Cape Paradise Lodge. (Fahrstrecke ca. 30 km).

In der Kategorie Standard übernachten Sie im Rosedene Guesthouse.

In der Kategorie Deluxe übernachten Sie im The Tree House Boutique Hotel.

 [Cape Paradise Lodge](#)



2. Tag

Kapstadt Rundfahrt – Kap der Guten Hoffnung

Der heutige Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Wie wäre es mit einer Stadtrundfahrt? Erleben Sie die Vielfaltigkeit der „Rainbow Nation“, wie sich die Südafrikaner selbst nennen und wie sie sich in Kapstadt wie in keiner anderen Stadt Südafrikas widerspiegelt. Besuchen Sie doch die Company Gardens und das Castle of Good Hope. Die Auffahrt mit der Seilbahn auf den Tafelberg ist ebenso ein Höhepunkt, wie eine Tagestour an das Kap der Guten Hoffnung. Fahren Sie über Camps Bay nach Hout Bay. Von dort haben Sie die Möglichkeit, eine Bootsfahrt nach Duiker Island zu unternehmen, wo es Robben hautnah zu sehen gibt. An der Steilküste entlang fahren Sie über den Chapman’s Peak Drive, in den Cape of Good Hope-Nationalpark. Auf der Rückfahrt können Sie in Simon’s Town halten, heute Stützpunkt der südafrikanischen Marine. Sehr viktorianisch geprägt, ist es auf jeden Falls einen kleinen Bummel wert. Kurz vor Simon’s Town befindet sich der Boulders Strand. Hier können Sie die einzige Pinguinkolonie, die in unmittelbarer Umgebung Kapstadts lebt, besuchen. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrstrecke je nach individuellen Fahrten).

 [Cape Paradise Lodge](#)  1×F



3. Tag

Kapstadt – Stellenbosch

Nach einem ausgiebigen Frühstück begeben Sie sich heute auf den Weg nach Stellenbosch. Dort verbringen Sie zwei Nächte im Devon Valley Hotel. Stellenbosch ist nach Kapstadt die zweitälteste von Europäern gegründete Siedlung an der südafrikanischen Küste. Das Umland ist in eine Berglandschaft mit fruchtbaren Tälern eingebettet und von Weinanbaugebieten geprägt. In Stellenbosch sind viele Häuser aus der Zeit der Ostindien-Kompanie erhalten geblieben und vier der schönsten Häuser sind zum Dorp Museum zusammengefasst worden. Übernachtung im Devon Valley Hotel. (Fahrstrecke ca. 58 km).

In der Kategorie Standard übernachten Sie im River Manor.

In der Kategorie Deluxe übernachten Sie im Coopmanhuijs Boutique Hotel.

 Devon Valley Hotel  1×F



4. Tag

Stellenbosch

Entspannen Sie sich heute in Stellenbosch, nehmen Sie an Verkostungen von schmackhaften lokalen Weinen teil oder genießen Sie die Schönheit der Landschaft bei ausgiebigen Wanderungen durch die Weinberge. In den grünen Hügeln der Umgebung finden sich zahlreiche Weinberge und Weingüter. Viele verfügen noch über zahlreiche Gebäude aus der Gründerzeit und gern werden Führungen und Weinproben angeboten. Ein besonderer Tipp ist ein Picknick auf den Weingütern. Mit Decke und Picknickkorb ausgestattet lässt es sich fürstlich speisen. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrstrecke je nach individuellen Fahrten).

 Devon Valley Hotel  1×F



5. Tag

Stellenbosch – Hermanus

Das malerische Küstenörtchen Hermanus liegt ca. 150 km von Kapstadt entfernt. Es ist bekannt als die Welthauptstadt der Walbeobachtung. Gerade in den Monaten Juni bis November ist es möglich, die Tiere sogar vom Strand aus zu beobachten. Es gibt einen sehr gut angelegten Wanderweg rund um die Bucht. Neben dem Walrufer hat Hermanus noch eine weitere Attraktion: gleich um die Ecke liegt das Grootbos Private Nature Reserve. Was Blumenliebhaber auf der ganzen Welt in Verzückung versetzt, ist der Fynbos. Denn hier in der Kapregion in Südafrika handelt es sich um das kleinste der sechs kontinentalen Florenreiche auf der Erde. Auf einer Fläche von 74.000 km² kann man hier an die 9.000 Blütenpflanzen finden, wovon ca. 70 % endemisch sind. Auf Grootbos hat man dem Fynbos ein Denkmal gesetzt und Sie sind eingeladen, die im September 2022 offiziell eröffnete "Hannarie Wenhold Botanical Art Gallery" zu besuchen. Diese Kunstgalerie ist die erste ihrer Art in der südlichen Hemisphäre und erst die Zweite in der ganzen Welt. Die Tagestour umfasst eine botanische Safari im offenen Safarifahrzeug durch das Grootbos Reservat, um die einzigartigen Fynbos-Blumen und deren Bestäuber kennen zu lernen, außerdem einen geführten Besuch der Kunstgalerie und ein 3-Gang botanisches Menü. Wir reservieren dies gern für Sie (Zusatzkosten 109 € p.P.).

Ihre Unterkunft, die Lavender Manor Guestlodge, bietet einen malerischen Blick über die Bucht. Gelegen in der Nähe des Fernkloof-Naturreservats ist die Unterkunft ideal, um dieses zu erkunden. Der Grotto-Strand und der bekannte Cliff Path befinden sich direkt vor der Haustür. Die Innenstadt von Hermanus mit ihrem alten Hafen ist nur 5 km entfernt. Übernachtung in der Lavender Manor Guestlodge. (Fahrstrecke ca. 106 km).

In der Kategorie Standard übernachten Sie in der Auberge Burgundy.

In der Kategorie Deluxe übernachten Sie im 138 Marine Beachfront.

 [Lavender Manor Guest Lodge](#)  1×F



6. Tag

Hermanus – De-Hoop-Naturreservat

Heute verlassen Sie Hermanus und fahren weiter zum De-Hoop-Naturreservat, wo Sie zwei Nächte verbringen. Das De-Hoop-Naturreservat liegt an einer riesigen Lagune. Hier können Sie erste Pirschfahrten unternehmen. Antilopen, Schakale, Paviane und die äußerst seltenen Bundböcke sind zu sichten. Die Unterkünfte beherbergen ihre Gäste in jeweils zwei Schlafzimmern und stehen unter Milkwoodbäumen in der Nähe des Manor House. Die Schlafzimmer sind sehr geräumig und die Küche gut ausgestattet. Draußen finden Sie einen Grillplatz vor. Durch ihre Abgeschiedenheit bieten sich diese Häuser ideal für Familien und Paare an. Sie finden hier auch einen Tennisplatz, sowie einen Swimmingpool und einen Boules-Platz. Übernachtung im De-Hoop-Naturreservat. (Fahrstrecke ca. 137 km).

In den Kategorien Standard und Deluxe übernachten Sie ebenso im De-Hoop-Naturreservat.

 De Hoop Collection  1×F



7. Tag

De-Hoop-Naturreservat: Zeit zur freien Verfügung

Das De-Hoop-Naturreservat erstreckt sich bis an das Ufer des Indischen Ozeans mit sagenhaft hohen, feinkörnigen Sanddünen. Mit 36.000 Hektar Land besitzt dieses Naturreservat sieben verschiedene Ökozonen. Durch die verschiedenen Vegetationen und vor allem durch die Fynbos-Vegetation können Sie Stunden am Wasser entlang spazieren gehen. Bekannt ist der Naturreservat auch für seine Sandstrände und die zerklüfteten Küsten. Wenn Sie Glück haben sehen Sie 8 Walarten und 5 Delphinarten. Also heißt es: Ausschau halten am Horizont nach spritzendem Wasser oder nach der ein oder anderen Rückenflosse. Verbringen Sie den Tag auf den Dünen, am Strand und im Wasser. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrstrecke je nach individuellen Fahrten).

 De Hoop Collection  1×F



8. Tag

De-Hoop-Naturservat – Oudtshoorn

Heute fahren Sie nach dem Frühstück nach Oudtshoorn. Es ist die „Welthauptstadt“ der Straußenzucht, denn der flugunfähige Vogel hat die Stadt Anfang des letzten Jahrhunderts berühmt gemacht. Damals waren Straußenfedern sehr begehrt und der Ort entwickelte sich durch die Zucht der Tiere rasant. Um die 400 Straußenfarmen befinden sich um die Stadt herum. Wenn Sie möchten, können Sie den berühmten Farmen auch einen Besuch abstatten und an einem Straußenrennen teilnehmen. Ein Besuch der Tropfsteinhöhle „Cango Caves“ bietet sich ebenso an (alle Aktivitäten optional). Die nahegelegene De Zeekoe Farm organisiert den wohl populärsten Ausflug der Region: ein Besuch einer wilden Erdmännchen-Familie. Übernachtung im De Denne Country Guesthouse. (Fahrstrecke ca. 296 km).

In der Kategorie Standard übernachten Sie auf der De Zeekoe Guestfarm.
In der Kategorie Deluxe übernachten Sie im Surval Boutique Hotel.

 [De Denne Country Guest House](#)  1×F



9. Tag

Oudtshoorn – Knysna

Sie fahren weiter entlang der Garden-Route nach Knysna. Dort verbringen Sie zwei Nächte in der Stannards Guestlodge. Knysna gilt als das touristische Zentrum der Garden-Route. Dem Beispiel Kapstadt folgend, wurde auch eine kleine Waterfront mit Yachthafen, Restaurants, Boutiquen und vielem mehr gebaut. Die Bucht wird von zwei eindrucksvollen Sandstein-Felsen eingerahmt, den Knysna Heads. Einen dieser Felsen kann man mit dem Auto ansteuern und so einen herrlichen Blick über die Lagune genießen. Die Stannards Guestlodge ist eine 4-Sterne-Unterkunft, in einem von Bäumen gesäumten Außenbezirk von Knysna im Herzen der landschaftlich reizvollen Garden-Route in Südafrika. Ideal gelegen, nur wenige Minuten von Knysnas Stadtzentrum, den Badestränden und renommierten Golfplätzen entfernt. Das Haus liegt in einem üppigen einheimischen Garten, umgeben von einem schönen Baumbestand mit über 80 verschiedenen Vogelarten. Der Garten bietet einen breiten Rasen, einen Salzwasser-Pool, eine Liegewiese mit Pergola sowie einen großen Grillplatz. Parkplätze abseits der Straße sind ebenfalls vorhanden. Übernachtung in der Stannards Guestlodge. (Fahrstrecke ca. 120 km).

In der Kategorie Standard übernachten Sie im Belvidere Manor.
In der Kategorie Deluxe übernachten Sie in der Leisure Isle Lodge.

 [Stannards Guest Lodge](#)  1×F



10. Tag

Knysna: Zeit zur freien Verfügung

Die Knysna Heads sind zwei enorme Sandsteinklippen, welche direkt am Eingang einer Lagune im Featherbed Eco Natur Reserve liegen. Im Hinterland erstreckt sich der Knysna Forest, der mit einer Fläche von 80.000 Hektar das größte zusammenhängende Waldgebiet in Südafrika darstellt. Die Möglichkeiten der Freizeitgestaltung sind vielfältig. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrstrecke je nach individuellen Fahrten).

🏠 Stannards Guest Lodge 🍴 1×F



11. Tag

Knysna – Tsitsikamma-Nationalpark

Heute fahren Sie nach einem schmackhaften Frühstück weiter zum Tsitsikamma-Nationalpark, wo Sie eine Nacht im Tsitsikamma Village Inn verbringen. Der Tsitsikamma-Nationalpark ist ein wahres Naturschauspiel für jeden Besucher Südafrikas. Neben den gewaltigen Schluchten und den Wasserfällen beheimatet der Park eine Vielzahl von Vögeln. Die Flora und Fauna ist aufgrund der häufigen Niederschläge sehr tropisch und die Pflanzenvielfalt artenreich. Uralte Baumriesen wie Yellowwood (Big Tree), Stinkwood und Ironwood, manche schon älter als 800 Jahre, sind einen Besuch wert. Übernachtung im Tsitsikamma Village Inn. (Fahrstrecke ca. 93 km).

In der Kategorie Standard übernachten Sie im Storms River Mouth.
In der Kategorie Deluxe übernachten Sie in der The Fernery Lodge.

🏠 Tsitsikamma Village Inn 🍴 1×F



12. Tag

Tsitsikamma-Nationalpark – Addo-Elephant-Nationalpark

Nach einem reichhaltigen Frühstück machen Sie sich heute auf den Weg zum Addo-Elephant-Nationalpark, wo Sie im De Old Drift übernachten. Er liegt malerisch zwischen den Zuurbergen und dem Tal des Sundays River und wurde 1931 eingerichtet, um die letzten Kapelefanten vor dem Aussterben zu bewahren. Heute ist er einer der großen Wildparks Südafrikas und erstreckt sich über eine Fläche von 145.000 Hektar. Der Addo-Elephant-Nationalpark ist malariafrei und kann sich seit einigen Jahren zu den „Big Five-Parks“ zählen, denn erst vor ein paar Jahren wurden hier Löwen erfolgreich angesiedelt. Ihre letzte Unterkunft auf dieser Reise liegt inmitten duftender Obstgärten einer Zitronenfarm. Es bietet Komfort, traditionelles Essen und freundliches Personal. Die Zimmer liegen nur wenige hundert Meter vom Sundays River entfernt und bieten einen spektakulären Blick auf die Bergrücken am Horizont. Übernachtung im De Old Drift. (Fahrstrecke ca. 220 km).

In der Kategorie Standard übernachten Sie im Addo-Elephant-Park Main Restcamp (inkl. Parkeintritte).

In der Kategorie Deluxe übernachten Sie in der Kuzuko Lodge.

 De Old Drift Guest Farm  1×F



13. Tag

Addo-Elephant-Nationalpark: Zeit zur freien Verfügung

Genießen Sie einen weiteren Tag im Addo-Elephant-Nationalpark. Sie haben die Möglichkeit, Pirschfahrten in Ihrem PKW zu unternehmen. Im Park gibt es noch ein ganz kleines Tier, das die Aufmerksamkeit der Besucher verdient. Es handelt sich um den Pillendreher-Käfer (*circellium bacchus*), der in Südafrika nur noch in wenigen Regionen zu finden ist. Übernachtung wie am Vortag. (Fahrstrecke je nach individuellen Fahrten).

 De Old Drift Guest Farm  1×F

14. Tag

Addo Elephant-Nationalpark – Port Elizabeth

Heute heißt es von einem Land Abschied nehmen, das Sie in den vergangenen Tagen von seiner schönsten Seite erleben konnten. Sie fahren zum Flughafen in Port Elizabeth, wo Sie Ihren Mietwagen abgeben. (Fahrstrecke ca. 60 km).

 1×F

Leistungen ab Kapstadt/an Port Elizabeth

- ▶ 2 Tage Nationalparkgebühren im Tsitsikamma-Nationalpark (bei der Standard-Variante)
- ▶ 2 Tage Nationalparkgebühren im Addo-Elephant-Nationalpark (bei der Standard-Variante)
- ▶ 8 Ü: Gästehaus im DZ
- ▶ 3 Ü: Lodge im DZ
- ▶ 2 Ü: Hotel im DZ
- ▶ Mahlzeiten: 13×F

nicht in den Leistungen enthalten

- ▶ An-/Abreise
- ▶ nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- ▶ Mietwagen
- ▶ optionale Ausflüge und Aktivitäten
- ▶ Eintritte und Nationalparkgebühren
- ▶ Trinkgelder
- ▶ Persönliches



Hinweise

Die benannten Lodges und Unterkünfte sind die auf dieser Reise vorrangig genutzten Unterkünfte, die sich in Ausnahmefällen jedoch noch ändern können. Alternative Unterkünfte weisen einen ähnlichen Standard auf.

Der Mietwagen stellt eine von DIAMIR Erlebnisreisen GmbH vermittelte Reiseleistung dar, bei der ausschließlich die AGB der jeweiligen Mietgesellschaft Gültigkeit besitzen. Gern senden wir Ihnen diese im Original auf Anfrage zu.

Für die Anmietung des Fahrzeuges ist vor Ort der Abschluss eines Mietvertrages mit der entsprechenden Mietwagenfirma notwendig. In jedem Fall gelten die AGB dieser.

Bitte stellen Sie sicher, dass Sie zum Zeitpunkt der Mietwagenanmietung über einen internationalen Führerschein und eine gültige Kreditkarte verfügen.

Mobilitätshinweis

Wir sind verpflichtet darauf hinzuweisen, dass diese Selbstfahrerreise im Allgemeinen für Personen mit eingeschränkter Mobilität nicht geeignet ist. Im Einzelfall sprechen Sie uns bitte an.